

# schimmelCHECK

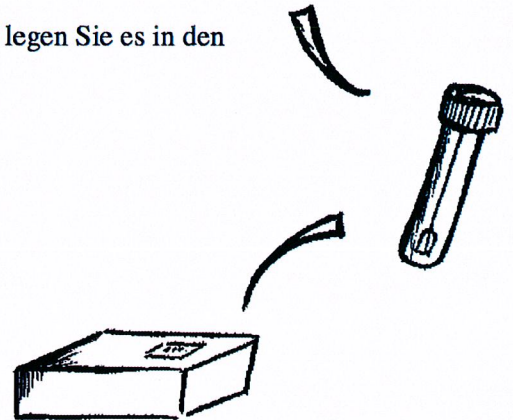
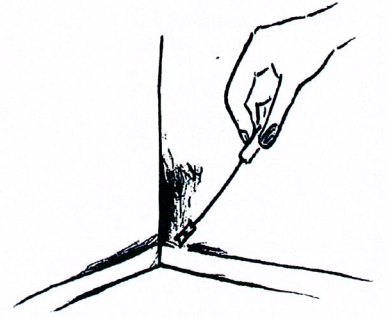
Ihre Wand ist grau und Sie vermuten, dass es sich dabei um gesundheitsgefährdenden Schimmel handelt?  
Ihre Fugen sind grau und Sie bringen den vermeintlichen Schmutz nicht mehr weg?  
Ihre Wände sind feucht, und Sie vermuten versteckten Schimmel?

Wir helfen Ihnen!

Schicken Sie uns eine Probe des befallenen Materials und wir sagen Ihnen, ob es sich dabei um gesundheitsgefährdenden Schimmel handelt: dank modernstem Testverfahren!

Schnell, präzise und unkompliziert:

1. Nehmen Sie mit dem Forensic-Swap einen Abstrich des befallenen Materials und stecken Sie diesen zurück in das Proberöhrchen.
2. Füllen Sie die untenstehende abziehbare Etikette mit leserlicher Schrift aus (Kugelschreiber oder wasserfester Filzstift) und kleben Sie die Etikette auf das Probe-Röhrchen.
3. Legen Sie das Probe-Röhrchen in die Vertiefung der Verpackung.
4. Füllen Sie das untenstehende Formular aus. Trennen Sie das Formular ab und legen Sie es in den Deckel der Verpackung.
5. Kleben Sie die vorfrankierte Rücksende-Etikette auf die Verpackung.
6. Schliessen Sie die Verpackung und kleben Sie den Deckel
7. Werfen Sie das Päckli in einen Briefkasten der Schweizerischen Post.



In wenigen Tagen erhalten Sie elektronische Post von uns!

Sollten Sie 10 Tagen nach Einsendung der Probe keinen Befund von uns erhalten haben, bitten wir Sie, sich bei uns zu melden: 062 211 00 00 / [info@microstech.com](mailto:info@microstech.com)



## Angaben zur Analyse

Bitte füllen Sie das Formular vollständig aus. Das Formular muss zwingend mit der Probe zurückgesendet werden. Personendaten werden vertraulich behandelt.

Auftraggeber

Name / Vorname:

MEIER JOHANNA

Adresse:

MITTLERE HALDE 197

PLZ / Ort:

5000 AARAU

E-Mail:

johanna.meier@mittlerehalde.ch

Entnahmeort der Probe:

FUGE DUSCHE

Folgendes klären wir für Sie ab:

(1) Identifikation des Schimmels

(2) Erstellung eines Risikoprofils

Handelt es sich um gesundheitsgefährdenden oder materialschädigenden Schimmel.

Röhrchen-Etikette

Name: MEIER JOHANNA

Entnahmedatum: 16.07.2014

Entnahmeort: FUGE DUSCHE